



Informationen aus Alberschwende  
Nr. 10 – Dezember 2006

# s' Leandoblatt

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)



*Die Redaktion des  
Leandoblattes  
wünscht allen LeserInnen die  
Gnade  
von Advent und Weihnacht  
und   
2007  
Gesundheit und Zufriedenheit.*

## Zum Jahreswechsel...

### Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender!

Nur noch wenige Tage stehen uns bevor und das Jahr 2006 wird Geschichte sein. Für viele von Euch mag es in der Beurteilung ein „ganz normales“ Jahr gewesen sein. Ein Jahr ohne nennenswerte Höhen und Tiefen, kurz gesagt, ein gutes Jahr. Nicht wenige unter uns werden aber das abgelaufene Jahr mit besonderen, möglicherweise sogar schicksalhaften, Ereignissen in Verbindung bringen.

Meine Funktion als Bürgermeister verleitet mich naturgemäß, den Focus meiner Betrachtungen auf das Geschehen in unserer Gemeinde zu richten.

Ich stelle mir die Fragen:

Können wir aus dem Blickwinkel der verantwortlichen Entscheidungsträger mit dem Erreichten zufrieden sein?

Wurden die formulierten Ziele erreicht?

Können die Bürgerinnen und Bürger mit uns zufrieden sein?

„Lebt“ unsere Gemeinde, d. h. ist die Dorfgemeinschaft intakt?

Fragen, die sich teils schwer beantworten lassen, insbesondere die beiden Letztgestellten.

Nicht wenige Projekte haben wir uns zu Beginn dieses Jahres vorgenommen.

Das Thema „Verkehr“ wurde wieder reaktiviert bzw. in den Mittelpunkt intensiver Diskussionen gestellt. Ein Thema, das in der Bevölkerung große Erwartungshaltungen weckt. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf einen Artikel in dieser Ausgabe des Leandoblattes.

Im Rahmen eines Vorprojektes wurde in den vergangenen Monaten das Großprojekt „Schulsanierungen“ in Angriff genommen. Aufbauend auf den aktuellen rechtlichen Bestimmungen und pädagogischen Bedürfnissen wurde bereits der Entwurf für ein Raumkonzept erarbeitet. Dieses langfristig und zukunftsorientiert ausgerichtete Konzept wird über die schulischen Anforderungen hinaus auch die Bereiche Kindergarten, Turnhallenkomplex, Jugendraum, Bücherei und Musikprobenlokal umfassen.

---

#### Zum Titelbild:

Alljährlich eine Bereicherung für unseren Dorfplatz: Die stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung.

Aufbauend darauf soll eine verlässliche Kostenschätzung die Möglichkeiten der Realisierung aufzeigen. Eine große Herausforderung wird die Finanzierung darstellen. Nicht zuletzt wird sich die Umsetzung, d. h. der Bauzeitplan danach ausrichten müssen. Der Konzeptentwurf wird demnächst der Gemeindevertretung zur erstmaligen Diskussion vorgelegt werden. Noch vor Weihnachten wird eine Präsentation gegenüber dem gesamten Lehrkörper stattfinden.

In Bearbeitung befindet sich auch die Erstellung eines räumlichen Entwicklungskonzeptes. Vertreter des beauftragten Büros STADT-LAND haben über die Sommer- und Herbstmonate hindurch Begehungen im gesamten Gemeindegebiet vorgenommen. Erste informelle Gespräche haben bereits interessante Lösungs- und Ideenansätze erkennen lassen. Ziel ist, fachliche und kompetente Grundlagen in der Bearbeitung von Umwidmungs- und Bauanträgen zu erhalten.

Bereits beschlossen, aber noch nicht vollständig realisiert ist der 3. Bauabschnitt des Kanalprojektes Müselbach. Bereits sichtbar ist der Baubeginn des Wasserprojektes Alberschwende-Bildstein. Dieses sieht bekanntlich eine Anbindung der Wasserversorgung der Gemeinde Bildstein an das Wassernetz Alberschwende vor. Im Zuge dieser Baumaßnahmen ist es möglich, die Qualität der Wasserversorgung in Fischbach entscheidend zu verbessern.

Die umfassende Sanierung und die damit verbundene Errichtung betreuter Wohnungen im alten Pflegeheim konnte vertraglich unter Dach und Fach gebracht werden. Die BENEVIT (Betreiber des neuen Pflegeheimes) konnte als Partner gewonnen werden. Sie wurde im Rahmen eines Totalunternehmervertrages mit der Gesamtanierung und dem Umbau beauftragt. Derzeit laufen die Ausschreibungen. Die ersten Vergaben sind mit Beginn des neuen Jahres zu erwarten. Fertigstellungstermin ist der November 2007. Im Laufe des Jahres sollen die Wohnungen im Rahmen einer Projektpräsentation Interessierten vorgestellt werden. Informationen können bereits jetzt im Gemeindeamt eingeholt werden.

Die ebenfalls bereits beschlossene Sanierung der Außenfassade des Gemeindehauses musste auf das Frühjahr verschoben werden. Vorrangige Instandhaltungsarbeiten in Folge des Hochwassers haben auch die in Aussicht genommene Erstellung eines Gehsteiges in Müselbach (bergseitig ab der Kreuzung Krönele bis zum Objekt Mennel) zeitlich verzögert. Auch die geplante Errichtung

eines Gehweges entlang der Bucherstraße (Ortszentrum bis zum Objekt Klas Herbert) musste aus diesem Grund zurückgestellt werden.

Für mich erfreulich ist, dass mit den Projekten Verkehr, Schulsanierung und räumliches Entwicklungskonzept drei für die Zukunft der Gemeinde bedeutsame Themen in Angriff genommen werden konnten. Die Ergebnisse werden die Zukunft der Gemeinde entscheidend prägen und beeinflussen. Ich bitte daher um Verständnis, wenn die Erarbeitung der Lösungen Zeit in Anspruch. Dies bezieht sich insbesondere auf das Projekt Verkehr.

Im kommenden Jahr werden uns beschäftigen

- die Planung bzw. Ausweisung von Quellschutzgebieten (Forderung der Behörde),
- die Planungen für die Überführung der Abwässer des Sprengels Fischbach in die ARA Zoll
- die Planungen für Verlegung einer größer dimensionierten Wassertransportleitung nach Fischbach
- die Analyse des teilweise desolaten Abwassernetzes Fischbach und der damit verbundenen hohen Fremdwasserzufuhr

Wenn in einer Gemeinde „was geschieht“, so ist dies nicht allein das Verdienst des Bürgermeisters. Eine Unzahl an engagierten Bürgerinnen und Bürger trägt dazu bei, dass unsere Gemeinde „lebt“ und sich weiterentwickeln kann. Ich glaube behaupten zu können, dass Alberschwende eine lebendige Gemeinde ist.

Eine Vielzahl an bestens geführten Vereinen mit ihrer ausgeprägten und beispielhaften Kinder- und Jugendförderung, das Engagement vieler Einzelpersonen in den vielfältigsten Bereichen und die mich unterstützenden Gemeinderäte und Gemeindevertreter wirken über das Jahr hinweg im Interesse und zum Wohle der Gemeinde. Strukturen die, müssten sie bezahlt werden, nicht Aufrecht erhalten werden könnten. Aus Anlass des bevorstehenden Jahreswechsels sehe ich es geradezu als Verpflichtung, all diesen Personen und Vereinen im Namen der Gemeinde ein herzliches DANKE SCHÖN auszusprechen. Deren Arbeit ist für das funktionieren einer Dorfgemeinschaft von existentieller Bedeutung.

Euch Allen, liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender wünsche ich, dass ihr während der kommenden Feiertage vor allem Zeit findet, für euch und euer persönliches Umfeld. Alles Gute, Gesundheit und Erfolg im kommenden Jahr.

Reinhard Dür, Bürgermeister



**Gemeindeamt**

### TELEFON-NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr 122    Rettung 144    Polizei 133

## Gemeindeblatt ein Vierteljahr gratis!

Das Gemeindeblatt für den Bezirk Bregenz bietet derzeit wieder eine Art Kennenlern-Abo an. Im Gemeindeamt liegen Formulare auf, mit denen das Gemeindeblatt unverbindlich 3 Monate lang kostenlos bezogen werden kann. Mit dem Test-Abo gehen Sie keinerlei Verpflichtung ein.

Im Gemeindeblatt für den Bezirk Bregenz erfahren Sie wöchentlich

- Neues aus dem Landhaus
- Mitteilungen von der Landeshauptstadt Bregenz
- Informationen aus den einzelnen Gemeinden des Bezirkes Bregenz
- Informationen über Veranstaltungen, Konzerte, Spezialitätenwochen, Ausstellungen, Vereins- und Sportveranstaltungen, kirchliche Termine speziell aus der Region.

Der Erscheinungstag ist Freitag.

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, und testen Sie völlig unverbindlich und kostenlos.

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

Tourismus-Veranstaltungen  
Winter 2006/07



**Samstag, den 30.12.2006, 18.00 Uhr**  
**Vorsilvester-Klatsch mit MV Alberschwende**

**Donnerstag, den 4.1. 2007**  
**Kinderfest am Zipfellift**

**am Dienstag, 20.2.2007, 14.00 Uhr**  
**Schiparty an der Talstation Brüggelekopf**

---

## Suche kleine Landwirtschaft

mit Stallgebäude für MK-Haltung.  
Tel. 0664/ 383 76 54

---

## Wir suchen ein kinderliebes Mädchen,

das Lust hat, auf unsere zwei Schätze aufzupassen.  
Mehr unter Tel. 0664 / 500 98 12.

## VERANSTALTUNGEN

### WINTER/FASCHING 2006/07

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	
Do	21.12.06	13.30	<b>Jahresabschluss-Feier</b>	Seniorenbund Alb.	Wälderstüble
So	24.12.06	15.30	<b>Weihnachtsmärchen</b>	Kulturmeile	Mesmers Stall
Sa	30.12.06	18.00	<b>Vorsilvester-Klatsch mit dem MV Alberschwende</b>	Tourismusbüro	Dorfplatz
Do	04.01.07	nachm.	<b>Kinderfest</b>	Liftbetriebe/Tourismusbüro	Zipfelloift
So	07.01.07	08.45	<b>Zunfttag (Vers. u. Preisjassen)</b>	Handwerk u. Gewerbe Alb.	Wirtshaus zur Taube
So	21.01.07	nachm.	<b>Rodel-Ortsvereineturnier</b>	Kameradschaftsbund Alb.	Maltach-Bühelin
So	21.01.07	15.00	<b>Kneipp-Kaffeekränzle</b>	Kneippverein	Hermann Gmeiner Saal
Do	25.01.07	14.00	<b>Senioren-Tanznachmittag</b>	Seniorenbund Alb.	Hermann Gmeiner Saal
Fr	26.01.07	20.00	<b>Wälderball</b>	Kameradschaftsbund Alb.	Hermann Gmeiner Saal
Sa	27.01.07	nachm.	<b>Rodel-OVT (Ausweichtermin)</b>	Kameradschaftsbund Alb.	Maltach-Bühelin
Sa	27.01.07		<b>Tannerberg-Riesentorlauf</b>	SC Alberschwende	Tannerberg
So	28.01.07		<b>Hofsteig-Meisterschaft</b>	SC Alberschwende	Brüggelekopf
Mi	31.01.07	ganztä.	<b>Landes-Schisporttag mit LM</b>	Vbg. Seniorenbund	Lifte u. Herm.Gm.Saal
Sa	03.02.07	20.00	<b>Sängerball</b>	Männerchor	Hermann Gmeiner Saal
So	04.02.07		<b>Mannschaften-Rennen</b>	SC Alberschwende	Brüggelekopf
Sa	10.02.07	20.00	<b>Dorfball</b>	Faschingszunft	Hermann Gmeiner Saal
So	11.02.07		<b>Vereinsrennen</b>	SC Alberschwende	Brüggelekopf
Mi	14.02.07		<b>Wälder Cup / SL</b>	SC Alberschwende	Brüggelekopf
Fr	16.02.07	20.00	<b>Bauertreff</b>	Bauernbund Alb.	Hermann Gmeiner Saal
Mo	19.02.07	20.00	<b>Musikball</b>	Musikverein Alb.	Hermann Gmeiner Saal
Di	20.02.07	14.00	<b>Schiparty</b>	Liftbetriebe/Tourismusbüro	Talstation Brüggelekopf
So	25.02.07		<b>ALBUBI Schi Talente Cup</b>	SC Alberschwende	Brüggelekopf
So	25.02.07	abends	<b>Grosser Funken</b>	Faschingszunft	Sportzentrum

### Konzert-Vorankündigungen

Sa	17.03.07	<b>Musikverein Alberschwende</b>
Sa	31.03.07	<b>Musikverein Müselbach</b>
Sa	05.05.07	<b>Männerchor Alberschwende</b>

Kein Anspruch auf Vollständigkeit.  
Änderungen vorbehalten.

Es gibt noch viele weitere Termine, die zum Besuchen und Mitmachen angeboten werden. Wir verweisen diesbezüglich auf die interessanten Vereinsberichte in diesem Leandoblatt.

## Jugend Alberschwende – wohin?

Mitte November hat sich der Unterausschuss „Jugend“ zu einer Sitzung versammelt, bei der konkret über mögliche Maßnahmen in Sachen Jugendarbeit in Alberschwende diskutiert wurde.

Es liegt nicht nur im Interesse des Unterausschusses, sich um eine neue Räumlichkeit FÜR die Jugend zu bemühen. Auch von Gemeindeseite wurden schon diverse Möglichkeiten angedacht.

So wie es nun aussieht, wird es im Zuge der Schulsanierungen jedenfalls auch Platz für einen Jugendraum geben. Damit könnte eine optimale und auch zukunftssträchtige Unterbringung ermöglicht werden. Bis jedoch die Sanierungsmaßnahmen vollbracht sein werden, dauert es noch mindestens 3 Jahre.

Aber was soll bis dahin geschehen?

Es bietet sich an, die ursprünglich vorgesehenen und seit dem Umzug der Feuerwehr leer stehenden Räumlichkeiten im Obergeschoss des ehemaligen Feuerwehrhauses für eine Art Jugendtreff (als reine Übergangslösung) zu nutzen. Sicherlich ist dies vorerst keine optimale Lösung – sie bietet aber dennoch die Möglichkeit für Jugendliche, sich zu treffen und gemeinsam wertvolle Zeit miteinander zu verbringen.

Bauliche Umbaumaßnahmen für diese Nutzung werden vernünftigerweise keine in Betracht gezogen. Eine entsprechende „jugendgerechte“ Ausgestaltung der Räume durch die Jugendlichen ist aber jedenfalls möglich. Auch werden bestimmte Lautstärkeregelungen (aus Rücksicht auf Anrainer) einzuhalten sein. Dennoch bietet das Obergeschoss reichlich Platz für Ideen wie z.B. einen Billardtisch, Tischfußballtisch, für Dart, eine Projektionswand, eine Bar, diverse Sitzgelegenheiten, etc.

Grundidee wäre die, einen Jugendtreff MIT und FÜR Jugendliche zu gestalten. Durch die Unterstützung eines Beirates wäre für junge Leute die Chance gegeben, sich für den zukünftigen, neuen Jugendraum unter Beweis zu stellen.

Bemühen wir uns auch im kommenden Jahr gemeinsam um ein attraktiveres Alberschwende – auch für die Jugendlichen!!!

Für den Unterausschuss „Jugend“: Janine Bereuter  
Bürgermeister Reinhard Dür

## Alberschwende mobilisiert

### Erarbeitung eines regionalen Verkehrskonzeptes

Die Bürgerversammlung am 31. Mai 2006 hat uns viele Hinweise gegeben über die Anliegen der Alberschwender Bevölkerung in Verkehrsfragen. Die am häufigsten genannten Punkte bezogen sich neben anderem auf Fragen der Verkehrssicherheit/-regelung, öffentlicher Verkehr (ÖPNV)/Langsamverkehr und Straßenaus-/umbau. Zu letzterem Thema ist die Gemeindevertretung zum Schluss gekommen, dass die Verkehrsfragen in Alberschwende, insbesondere die Frage einer Umfahrung, nicht nur in Alberschwende diskutiert werden können, sondern die Diskussion auch auf Landes- und regionaler Ebene zu führen ist. Daher haben wir den entsprechenden Gremien vorgeschlagen, eine Gesamtbetrachtung über gewünschte Entwicklungen der Region in verkehrstechnischer, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht anzustellen und danach daraus geeignete Schlüsse hinsichtlich verkehrstechnischer Maßnahmen in den so genannten vorgelagerten Gemeinden Alberschwende, Egg, Andelsbuch und Schwarzenberg abzuleiten. Dabei sollte im Vorfeld keinerlei Präferenz für kleinräumige Einzelmaßnahmen oder mögliche gemeindeübergreifende Lösungen festgelegt werden.

Nach mehreren Gesprächen wurde nun in einer gemeinsamen Sitzung von Vertretern der vorgelagerten Gemeinden und des Landes unter Federführung von Herrn Landesrat Manfred Rein die Erarbeitung eines regionalen Verkehrskonzeptes fixiert. Dieses soll für den Bregenzwald insbesondere zur Lösung der verkehrlichen Probleme im Bereich Alberschwende, Egg, Andelsbuch und Schwarzenberg unter Berücksichtigung der raumstrukturellen Entwicklung und der verkehrlichen Trends ausgearbeitet werden. Dabei sollen die in den letzten 10 Jahren zahlreich durchgeführten Erhebungen zusammengeführt und ergänzt werden und relevante Verkehrserreger außerhalb des betrachteten Gebietes (Schigebiete) berücksichtigt werden. Das regionale Verkehrskonzept soll auf dem Landesverkehrskonzept und den Grundlagen der Raumplanung aufbauen und Lösungsvorschläge und Maßnahmen aufzeigen.

Folgende konkrete Aufgaben sind geplant:

- Beschreibung der Ausgangslage, Verkehrsanalyse, raumplanerische Analyse
- Feststellung der Entwicklungstendenzen
- Definition von Zielen, Grundsätzen und Leitbild
- Analyse des Handlungsrahmens, Interessensausgleich
- Entwicklung der kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen
- Vorschläge zur Umsetzung

Für das Projekt wird ein ehrgeiziger zeitlicher Rahmen vorgegeben werden.

Wir sind überzeugt, dass mit der Erarbeitung dieses Konzeptes ein wichtiger Meilenstein gesetzt wird, der uns u.a. insbesondere in der Frage einer Umfahrung wichtige Grundlagen für die weitere Strategie der Gemeinde Alberschwende liefern wird.

## Öffentlicher Verkehr

Ein wesentlicher Punkt bei der Bürgerversammlung am 31. Mai 2005 war die Verbesserung des Angebotes im öffentlichen Verkehr. Neben dem "Verkehrstratsch" am 22. September, welcher insbesondere der Bewusstseinsbildung gewidmet war, wurden noch weitere Überlegungen angestellt, um den Busverkehr in Alberschwende attraktiver zu machen. Die rege Bautätigkeit in der Parzellen Schwarzen und Stauder führt naturgemäß in diesen beiden Bereichen auch zu einer erheblichen Zunahme der dortigen Bewohner. In Abstimmung mit den Busverantwortlichen bei der Regio Bregenzerwald und der bewilligenden Behörde BH Bregenz wurden nun zwei neue Bushaltestellen eingerichtet und zwar in der Parzelle Schwarzen (Jäck Adolf) und der Parzelle Stauder (Raidel

Herbert) . Während bisher durch die auf dieser Strecke bestehende Haltestelle Achrain (bleibt bestehen) lediglich ca. 100 Einwohner in einem Umkreis von 300 m zu einer Haltestelle erschlossen waren, so sind durch diese Maßnahme nun ca. 450 Einwohner erschlossen.

Die Linie 24, die Fischbach und Buch mit dem Landbus Bregenzerwald bzw. dem Landbus Unterland verbindet, wird derzeit betreffend den Streckenabschnitt Alberschwende-Fischbach-Bühel ausnahmslos durch die Gemeinde Alberschwende finanziert. Nach längerem Bemühen konnte nunmehr seitens der REGIO Bregenzerwald (Betreiber des ÖPNV im BW) eine Zusage erzielt werden, dass diese Linie vollinhaltlich in den ÖPNV BW integriert und in weiterer Folge auch aus diesem Budget finanziert wird. Wirksam wird diese für Alberschwende nicht unwesentliche finanzielle Entlastung mit der Wirksamwerdung der neuen Busumlaufplanung ab Inbetriebnahme des Achraintunnels im Herbst 2008.

Übrigens: Wussten Sie, dass der öffentliche Verkehr in Vorarlberg bereits 17% der Verkehrsleistung erbringt? Ausprobieren lohnt sich!

## Verkehrssicherheit

Zusätzliche Überlegungen finden zur Erhöhung der Verkehrssicherheit statt. Dazu wird in den nächsten Tagen eine Begehung im Abschnitt Rohnen bis Lanzen mit einem Experten des Landes stattfinden, bei dem neben anderen Details insbesondere die Situierung zusätzlicher Fußgängerübergänge geprüft werden wird.

DI Helmut Muxel, Vorsitzender des Verkehrsausschusses  
Reinhard Dür, Bürgermeister

## Wichtige Anlaufstellen

**Hauskrankenpflege- und Familienhilfeverein**  
Koordinationsstelle für **Mobile Hilfsdienste**  
und **Familienhelferinnen**:  
Annelies Böhler, Tel. 4786  
Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664/ 243 01 61

**Kindergarten**, Tel. 3434

**Eltern-Kind-Zentrum** und  
**Spielgruppe**, Tel. 0699/ 818 31 809

**Babysitterdienst**  
Gmeiner Margit, Tel. 4762

**Bücherei**  
Öffnungszeiten:  
Montag und Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr  
Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr  
Tel. 20 0 44

## Elternberatung / Säuglingsfürsorge

### Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14.00 – 16.00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.  
Tel. 0650/ 48 78 738

### Termine:

November **21.12. (messen, wiegen)**  
Dezember **4.1. geschlossen!**  
**18.1.**

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

16./17.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
23./24.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
25.12.	Dr. Nardin, Egg
26.12.	Dr. Hinteregger Lukas
30./31.12.	Dr. Hinteregger Guntram
01.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
06./07.01.	Dr. Nardin, Egg
13./14.01.	Dr. Hinteregger Lukas
20./21.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.

Der Feiertagsdienst beginnt jeweils am Vorabend um 19.00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07.00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hinteregger Lukas	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111



## Altersjubilare

In der Zeit vom 15.12.2006 – 18.1.2007 vollenden:

das 76. Lebensjahr: am

- 2. 1. Gebhard Bereuter, Schwarzen 904/4
- 8. 1. Alwin Huber, Rohnen 477
- 9. 1. Plone Hopfner, Moos 385

das 79. Lebensjahr: am

- 29. 12. Ewald Hopfner, Schwarzen 364
- 29. 12. Oswald Spettel, Tannen 282
- 12. 1. Olga Flatz, Hinterfeld 439

das 81. Lebensjahr: am

- 5. 1. Barbara Walluschnig, Hof 23
- 8. 1. Maria Graninger, Hof 498

das 82. Lebensjahr: am

- 6. 1. Theresia Dür, Stölzlen 38

das 85. Lebensjahr: am

- 20. 12. Ernestine Petermair, Hof 23
- 4. 1. Rosalinde Erath, Müselbach 460
- 12. 1. Maria Hopfner, Bühel 170
- 17. 1. Ida Peter, Hof 23

das 86. Lebensjahr: am

- 24. 12. Hermine Rusch, Hof 23

das 87. Lebensjahr: am

- 15. 12. Erwin Meier, Hof 23

das 92. Lebensjahr: am

- 28. 12. Theresia Kohler, Zoll 669



## Alberschwende

### Alberschwender Dorfgutscheine – Eine Erfolgsgeschichte

Wir freuen uns sehr, dass wir mit den Dorfgutscheinen bereits in die sechste Auflage gehen können.

Jedes Jahr bestellen wir Gutscheine im Wert von 7.000,- Euro, und das ist Geld, welches bei uns im Dorf bleibt.

Wir versuchen auch, bei jeder Auflage neue Partner anzusprechen. Je mehr Eintauschmöglichkeiten wir haben, desto interessanter wird der Gutschein für die Bevölkerung.

Ab sofort können die Gutscheine auch bei folgenden Firmen eingetauscht werden:

**Karosserie Akademie Mennel, Gschwend  
Bäckerei Huber, Müselbach**

Ich bedanke mich ganz herzlich bei diesen neuen Partnern für ihre Bereitschaft mitzumachen.

**Die Gutscheine sind bei der Raiba erhältlich. Und sie sind, besonders vor Weihnachten, ein willkommenes Geschenk.**

Weihnachten steht vor der Tür – eine besinnliche Zeit. Eine gute Gelegenheit, Danke zu sagen an unsere Partnerbetriebe, der Raiba für die problemlose Zusammenarbeit und all jenen, die Gutscheine kaufen und damit Freude schenken.

Team Lebenswert Leben



## Das Kind wächst spielend ins Leben hinein...

Seit 3 Monaten besuchen 29 Kinder im Alter von 2 ½ bis 4 Jahren ein bis vier Mal pro Woche die Spielgruppe. Mit gleichaltrigen Kindern können wir die ersten Erfahrungen in der Gruppe sammeln. Im Spiel Fähigkeiten entdecken, experimentieren, Grenzen erfahren, sozial sich integrieren, unsere Fantasie ausleben...



*Tobias, Cornelius, Jonas, Linus, Verena, Simone, Florian*

## Spielen ist Leben!



*Florian, Lisa, Carlos, Tobias, Valentin*



*Ruben, Linda, Lena, Jonas, Rene, Taniel, Leonie, Timna*



*Mika, Julia, Lina, Teodora, Carlos, Luca, Laurin, Jakob, Maximilian, Tobias, Alexander, Laura, Julia*

**Für uns ist es wichtig, jedem Kind genug Zeit zu geben, um in die Gruppe hineinwachsen zu können.**

Denn jedes Kind ist anders, bringt andere Erfahrungen, Ängste und Bräuche mit.

In diesem Sinne wünschen wir euch für den Advent ganz einfach nur **Zeit!**

Sabine, Elfriede und Veronika freuen sich auf ein abwechslungsreiches Spielgruppenjahr!

PS: Wer einen noch intakten Diaprojektor abgeben kann, melde sich unter  
Tel. 0699 / 81 83 18 09.

## **Ski- & Snowboardkurse in Alberschwende Kursangebote 2006/2007**

**Leiter:**

**Hubert Berchtold – Staatl. gepr. Skilehrer**

**Skischulbüro: 0664/58 35 367**

**Kurs 1:** Dienstag, 26.12.2006, bis Samstag, 30.12.2006

**Kurs 2:** Dienstag, 02.01.2007, bis Samstag, 06.01.2007

**Kurs 3:** Montag, 12.02.2007, bis Freitag, 16.02.2007

**Kurszeiten:** jeweils von 12.30 bis 15.30 Uhr

**Aufnahmealter:** Ski 5 bis 15 Jahre, Snowboard 8 bis 15 Jahre

Rechtzeitige Anmeldung erforderlich, Bezahlung bei Anmeldung. Ski und Snowboards können bei Intersport Spettel in Alberschwende ausgeliehen werden.

**Komplettangebot: € 143,-**  
(Inhaber 3-Täler-Pass: € 105,-)

- inkl. Liftkarte
- alle Busfahrten mit Begleitperson
- alle Ski- und Snowboardlehrer mit Fachausbildung
- Abschlussrennen mit Urkunde + Siegermedaillen

# Sozialzentrum

## Einige Ausschnitte aus dem Sozialzentrum

Es tut sich allerhand:

Jeden Mittwoch gibt es einen gemütlichen Kaffeenachmittag, der sehr gut ankommt. Die Cafeteria am Mittwoch ist öffentlich und kann von allen besucht werden.

Öfters wird am Nachmittag mit den Bewohnern gesungen, getanzt und gespielt.

Den Erntedank verschönerte Maria mit einem geschmückten Wagen.

Wir vom Sozialzentrum wünschen allen eine besinnliche Adventzeit.



*Kaffee-Spielenachmittag*



*Gerne werden Tones  
Mundartgedichte gehört*



*Ein herzliches Danke-  
schön den Ehrenamt-  
lichen, die uns das  
ganze Jahr tatkräftig  
unterstützen.*



*Ein Tänzchen in Ehren*



*Musikalische Unterstützung mit Maria, Edwin und Tone mit Chörle*



*Erntedankfest*



*„Saitentasten“ spielten für Sepplar's Franz*

## **Liebe Ehrenamtliche im Haus „Sozialzentrum Alberschwende“,**

einfache Worte reichen nicht aus, um mich bei euch für alles, was ihr für unsere Heimbewohner in diesem Jahr geleistet habt, gebührend zu bedanken. Mit eurer Anwesenheit im Heim habt ihr den Alltag unserer Heimbewohner mit Freude erfüllt, und zugleich seid ihr eine große seelische Stütze für unsere Mitarbeiter gewesen. Eure Hilfe und Unterstützung haben wir insbesondere in den Momenten des Abschieds mit unseren Heimbewohnern erfahren. Mit eurem unermüdlichen Einsatz habt ihr diesen Abschied für die Verwandtschaft und die Mitarbeiter erträglicher gemacht.

Für alle Heimbewohner, die keine Familie mehr haben, wart ihr treue Freunde. Malen, Spielen, Singen – nichts fiel euch schwer, wenn es darum ging, die Bürde der Einsamkeit von unseren Heimbewohnern wegzunehmen.

Euch alle namentlich zu erwähnen, würde leider zu viel Platz in Anspruch nehmen. Daher möchte ich mich an euch als Gruppen wenden, um mich für alles zu bedanken: Hospiz Bregenzerwald unter der Leitung von Frau Doris Hagen, Frauen aus Alberschwende unter der Leitung von Frau Susanne und der Alberschwender Chörle.

Ich danke euch vielmals und halte jederzeit unsere Tür für euch offen. Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht euch die Heimleitung Vesna Basagic und das gesamte Team des Sozialzentrums Alberschwende.

Liebe Grüße  
Vesna Basagic

# Vereinsgeschehen...



Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Ortsbäuerinnenteam Alberschwende – Müselbach

## Geselliges Tanzen und gezielte rhythmische Bewegung nach Musik im Sitzen



Montag	18. Dezember	14.15 – 16.15 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Mittwoch	20. Dezember	10.15 – 11.15 Uhr	mit Helene Sozialzentrum
Diennstag	9. Jänner	14.15 - 16.15 Uhr	mit Lydia Pfarrheim
Montag	15. Jänner	14.15 - 16.15 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Mittwoch	17. Jänner	10.15 - 11.15 Uhr	mit Helene Sozialzentrum
Dienstag	23. Jänner	14.15 - 16.15 Uhr	mit Lydia Pfarrheim

## Alberschwender Sängerrunde

Auch im neuen Jahr werden wir das Singen nicht  
vergessen und treffen uns am **Sonntag, den 14. Jänner  
2007, 20.00 Uhr**, wieder im Pfarrheim.

Herlinde und Toni

## Zeit nehmen

Nimm dir die Zeit zum Denken  
es ist die Quelle der Kraft.

Nimm dir die Zeit zum Spielen  
es ist das Geheimnis der ewigen Jugend.

Nimm dir die Zeit zum Lesen  
es ist der Ursprung der Weisheit.

Nimm dir die Zeit zum Beten  
es ist die größte Kraft der Welt.

Nimm dir die Zeit zum Lieben und Geliebt werden  
es ist ein gottgegebener Vorzug.

Nimm dir die Zeit zum Lachen  
es ist die Musik der Seele.

Nimm dir die Zeit zum Geben  
der Tag ist zu kurz, um egoistisch zu sein.

Nimm dir die Zeit zur Arbeit  
sie ist der Beginn des Erfolgs.

Nimm dir die Zeit, GUTES ZU TUN  
denn dies ist der Schlüssel zum Himmel.

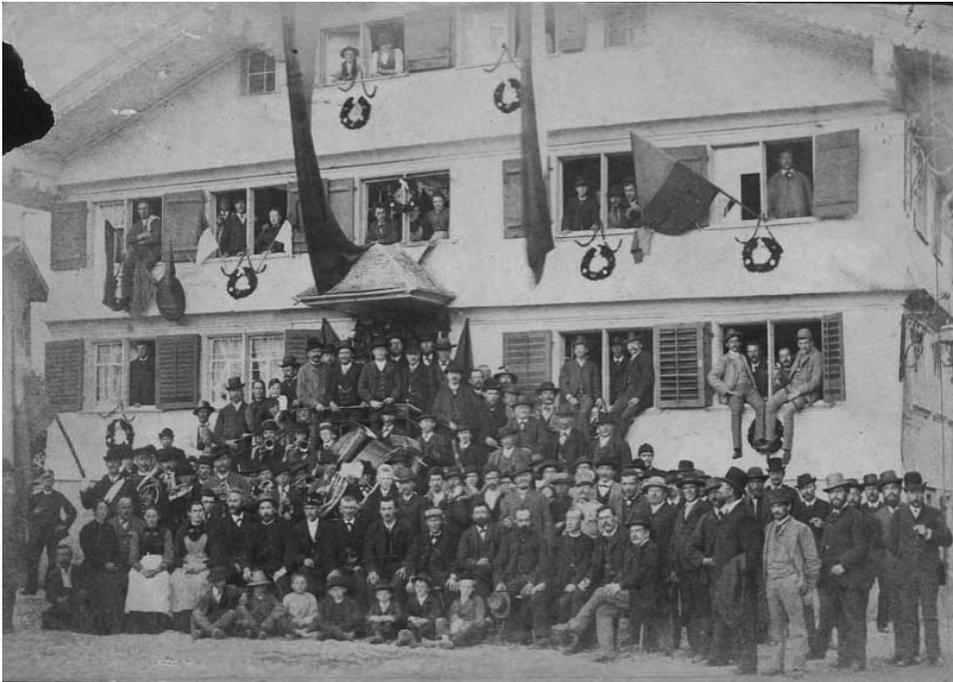
Wir wünschen euch für die kommenden Tage viel Ruhe  
und Zeit zur Besinnung und füreinander.  
Für das kommende Jahr wünschen wir euch und euren  
Familien Frieden, Gesundheit und Zufriedenheit.

Andrea, Annemarie, Herta,  
Ingeborg, Katharina, Renate

Rätsel



# einmal & HEUTE



**Dieses Foto wurde anlässlich der Eröffnungsfeier der Achrainstraße am 23. Mai 1886 gemacht. Es zeigt Alberschwender und Dornbirner Gemeindevertreter und Bürger. Vor welchem Gebäude hat man sich damals versammelt?**

Die richtigen Antworten bringen Sie einfach bei der nächsten Veranstaltung mit. Die ersten fünf Personen erhalten gratis Eintritt oder einen Essens- bzw. Getränkebon beim nächsten Kultur-Käse-Klatsch 2007.



Am Samstag, den **25. November 2006**, hat der **Schiclub Alberschwende im Wirthaus zur Taube die Jahreshauptversammlung 2006** abgehalten. In Olgas Festsaal konnte der **Obmann Mag. Alwin Bereuter** 70 Anwesende begrüßen.

**Unter den Gästen** waren Bürgermeister **Reinhard Dür** und **Gustl Eiler** sowie Kinder und Schüler mit ihren Eltern und Begleitpersonen. **Von den Ehrenmitgliedern** waren **Helmut Berchtold, Guntram Geuze, Peter Nußbaumer und Manfred Bereuter** anwesend.

Nach der Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung begann der Obmann mit dem Jahresbericht der abgelaufenen Saison.

Bei der **Jahreshauptversammlung 2005** wurden **Helmut Berchtold, Peter Nußbaumer und Manfred Bereuter zu Ehrenmitgliedern ernannt**. Am 5.12.2005 hat sich der Ausschuss zum **80. Geburtstag von Ehrenmitglied Jos Sutterlüty im Cafe Muxel eingefunden**. Am 8.12.2005 war der Schitag in Damüls. Bei gutem Schnee und schlechter Sicht sind 35 Personen mitgegangen. Am 17.12.2005 wurde **Ehrenmitglied Alwin Rein zu Grabe getragen**.

In diesem Jahr sind auch **Dr. Edmund Fuchs und Schulfahrt Enrico Lunardi gestorben**. Zu einer **Gedenkminute für die Verstorbenen** bat der Obmann die Versammlung, sich zu erheben.

Am 8. Jänner 2006 wurde mit dem **1. + 2. ALBUBI Rennen** in die Rennsaison gestartet. Zu diesem Vergleichskampf, wo die Gemeinden Alberschwende, Buch und Bildstein je zwei Rennen durchführen, waren 100 Kinder und Schüler am Start.

Einen super Lauf hat der Trainer des SCA, Elmar Feßler, beim **Tannerberg Riesentorlauf am 28.1.2006** ausgeflaggt. Bei schönem Wetter und einer optimalen Piste waren 73 LäuferInnen am Start. Die Siegerehrung fand anschließend im Zielgelände statt.

Am **29.1.2006** wurde die **Hofsteigmeisterschaft in Buch** gefahren. Es gab viele Unterbrechungen nach Stürzen,

sogar der Hubschrauber musste angefordert werden.

Bei der **Vereinsmeisterschaft am 5.2.2006** waren **90 LäuferInnen gemeldet**. Bei der anschließenden Siegerehrung im Wirthaus zur Taube konnte sich **Andreas Spettel zum ersten Mal als neuer Vereinsmeister** in Szene setzen, bei den Damen wurde **Karin Berchtold Vereinsmeisterin**.

Am **12.2.2006** fuhren **31 Mannschaften** beim Mannschaftsrennen in den einzelnen Gruppen um den Tagesieg. Dieses Rennen ist deshalb so spannend, weil alle **4 Läufer einer Mannschaft ins Ziel** kommen müssen.

**Ein großes Fest** gab es für die Alberschwender Lifte und auch für den Schiclub am **17.2.2006 mit der Einweihung des Zipfel-Liftes** und den **Anbauten** bei der Brüggelekopf Talstation mit einem **Schischul-Büro und neuen Kloanlagen**.

Im April war im Hermann Gmeiner Saal die **Siegerehrung der Raiffeisen-Wälder-Cup Rennen**. Hier belegten die Kinder, Schüler und Jugendlichen des SCA den ausgezeichneten **4. Gesamtrang in der Nationenwertung**.

Beim **Vereine Fußballturnier** belegte der **Schiclub Alberschwende den 1. Platz**.

Seit Mitte Oktober 2006 hat **Elmar Feßler unter Mithilfe von Mario Spettel und Anja Gmeiner** mit den **Vorbereitungen für die kommende Wintersaison** begonnen. Jeden Samstag Vormittag werden **in der Turnhalle über 40 Kinder** des SC Alberschwende betreut. Der Obmann Alwin Bereuter bedankt sich bei Elmar mit seinem Team für die gute Arbeit und wünscht allen RennläuferInnen und auch den **Kaderläufern Michael Gmeiner (ÖSV B-Kader), Manuel Gmeiner (VSV Schülerkader) und Claudio Gmeiner (Wälder Kader)** viel Erfolg und einen unfallfreien Winter.

Er dankt auch der Gemeinde und den Alberschwender Liften mit ihren Mitarbeitern, allen freiwilligen Helfern, dem Roten Kreuz und den Torrichtern für die Unterstützung.

Nach dem Kassabericht, welcher einstimmig von der Versammlung genehmigt wurde, waren **Neuwahlen** auf der Tagesordnung. **Bgm. Reinhard Dür übernimmt die Wahl des Obmann** und meint, dass man dankbar sein soll, wenn in einem Verein Einigkeit herrsche und sich Personen dem Verein zur Verfügung stellen. Nachdem sich alle bereit erklärt haben, für die nächste Periode weiterzumachen, setzt sich der **Ausschuss des Schiclub Alberschwende** wie folgt zusammen:



Wir danken  
unseren Sponsoren  
für Schianzüge :



Kurt Schedler - Transporte, Alberschwende  
Huber - PlanungsgesmbH, Dornbirn  
Josef Sohm - Zimmerei, Alberschwende  
Dietmar Peter - Verputzer, Alberschwende  
VKW - Vorarlberger Kraftwerke, Bregenz  
Bartle Meusburger - Spar-Markt, Alberschwende  
Helmut Baurenhas - Kaminservice, Alberschwende  
Lenz - Steinmetz, Alberschwende  
Muxel - Cafe, Konditorei, Bäckerei, Alberschwende  
Reinold Huber - Brennstoffe, Alberschwende  
fetzcolor - Malerei GmbH, Alberschwende  
Kurt Flatz - Fensterbau, Alberschwende  
Berchtold - Versicherungsagentur, Alberschwende  
Norbert Bereuter - Versicherungsbüro, Alberschwende  
M & K  
Rusch - Dachdeckerei / Spenglerei, Alberschwende  
Raiffeisenbank - Alberschwende  
Feldkircher - Metallbau, Alberschwende  
Lothar Eiler - Wirtshaus zur Taube, Alberschwende  
Sohm - Holzbautechnik, Alberschwende  
Sport Gotthard - Hittisau

Obmann	Mag. Alwin Bereuter
Obmann Stv.	Hubert Berchtold
Schriftführer	Rainer Madlener
Kassier	Franz Hutter
Trainer	Elmar Feßler
Sportwart	Philipp Berchtold

Als **Beiräte** haben sich wieder Ehrenobmann Josef Schönherr, Ludwig Gmeiner, Egon Siegel, Gotthard Spetel, Josef Sohm zur Verfügung gestellt.

Als **Neuzugang** konnte **Philipp Berchtold** gewonnen werden. Er wird im Verein die Agenden des Sportwartes übernehmen und Elmar Feßler unterstützen.

Der Obmann dankt der Versammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

Beim Jahresrückblick von Trainer Elmar Feßler wurden die **Ergebnisse der RennläuferInnen mit einer Power Point Präsentation** vorgestellt. Der Höhepunkt der Jahreshauptversammlung 2006 war die **Einkleidung mit neuen Schianzügen der jugendlichen RennläuferInnen und Trainer**. Auf Grund einer Anregung vom Trainer des Schiclub Alberschwende, Elmar Feßler, wurden **für 29 Kinder und 2 Trainer neue Schianzüge** angeschafft. Ein **besonderer Dank** an dieser Stelle **an die Sponsoren**, welche sich bereit erklärt haben, **die Kinder des SCA zu unterstützen**. Durch ihren Beitrag war es möglich, dass die Eltern der Kinder qualitativ **hochwertige Schianzüge** zu einem sensationellen Restbetrag beziehen konnten. Während die Kinder eingekleidet wurden, sind die **Sponsoren in einer Power Point Präsentation vorgestellt** worden. **Alle Sponsoren sind auf einem Transparent** aufgeführt, welches am Schluss aufgerollt wurde. In den nächsten Jahren wird **das Transparent bei jeder Veranstaltung des Schiclub Alberschwende aufgestellt** (siehe Bild). Gleichzeitig wurde auch das **Logo des SCA überarbeitet** und bei der Jahreshauptversammlung vorgestellt (siehe Bild). Mit einem Gruppenfoto wurde die Einkleidung der Renngruppe und Trainer dokumentiert (siehe Bild).

Unter dem Punkt „Allfälliges“ **gratulierte Bürgermeister Reinhard Dür dem SCA** für das, was er mit dem Nachwuchs geleistet und erreicht hat. Er war begeistert, wie von Sportwart Elmar Feßler die Ergebnisse präsentiert wurden.

Auch die Schilifte erscheinen in einem neuen Glanz, das

Dreßlerstüble hat ein neues Kleid erhalten, die Tannerberg Talstation wurde umgebaut, und **Gustl Eiler setzt sich sehr für die Lifte ein**. Die **letzte Wintersaison war seit 25 Jahren die beste** und dadurch wieder Motivation für alle, nicht nur für den Schiclub Alberschwende. Hier sollte man vor allem die **Kaderläufer** nicht vergessen, dies **sind die Zugpferde für die Jugendlichen und Kinder** solcher Vereine. Er dankt den Funktionären, dass sie sich für eine weitere Periode zur Verfügung stellen.

Eiler Gustl dankt im Namen der Gemeinde und der Schilifte für die gute Zusammenarbeit. **Besonderer Dank geht aber an Hubert Berchtold, der als Alberschwender die Schischule übernommen hat**. Die Loipe kann wieder geöffnet werden, alle Grundbesitzer sind mit der Standardloipe einverstanden.

Mit einem 3-fachen Schi Heil schließt Mag. Alwin Bereuter die Jahreshauptversammlung 2006.

Der Schriftführer  
Rainer Madlener

#### **In eigener Sache:**

Der Schiclub Alberschwende sucht eine Person, die die Gestaltung und Verwaltung einer Homepage übernehmen will. Interessenten können sich bei Rainer Madlener unter der Telefonnummer 0664 / 856 22 25 melden.



*V.l.n.r.: Erika Schmid, Mirjam Brunold, Michaela Sohm, Melanie Rüf, Sabine Schönberger*

Nach unserer letzten Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 7. November dürfen wir euch unseren neuen Vorstand vorstellen:

Obfrau:	Michaela Sohm
Obfrau-Stellvertreterin:	Melanie Rüf
Schriftführerin:	Mirjam Brunold
Kassier:	Erika Schmid
Beirätin:	Sabine Schönberger
Beirätin:	Petra Johler

Wir wünschen dem Team eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Am 6. Dezember haben wir uns mit unseren Gästen mit einer kleinen Nikolausfeier auf die Adventszeit eingestimmt. Es wurden Advents- und Weihnachtslieder gesungen, es wurde gebastelt, getobt und gespielt. Mit diesem gemütlichen Weihnachtsnachmittag haben wir uns für heuer in die wohlverdienten Ferien verabschiedet.

Wir wünschen all unseren Mitgliedern und Gästen eine ruhige Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Unsere Pforten öffnen wir wieder am 17. Jänner und starten mit einem EKIZ-FRÜHSTÜCK!  
Wir freuen uns auf euch und eure Kinder!

Euer EKIZ – TEAM

Katja, Daniela B., Yvonne, Mirjam, Margit,  
Daniela H., Alexandra, Dagmar, Claudia,  
Melanie, Ingrid, Erika und Michaela

Unsere nächsten Termine:

**Frühstückstreff (9.00 – 11.00 Uhr)**

17., 24. und 31. Jänner

**Nachmittagstreff (14.30 – 17.00 Uhr)**

7. Februar

## Programm Jänner

### Kneipp-Kaffeekränzle

Motto: „Alle mit anam Floor (Schal)“  
am 21.1.2007 um 15.00 Uhr  
im Hermann Gmeiner Saal



- Sektempfang
- Kuchen oder Wurststeller
- Kaffee oder Tee
- tolles Programm
- gute Musik und Tanz
- Suppe



Kosten: € 15,- für Kneippianer  
€ 18,- für Freunde

Anmeldung bitte bis 12.01.2007  
bei Roswitha, Tel. 4078  
oder Sylvia, Tel. 4479

**Kumm ou du mit dinam Schal  
in Hermann Gmeiner Saal  
ufs Kränzle  
und mach mit üs a Tänzle!**

### Kick for fun!

Wir trainieren alle Muskeln: Oberarme, Rücken, Brust,  
Bauch, Beine und Po.

Und ganz wichtig: Spaß sollte auch nicht zu kurz  
kommen!

10 Trainingseinheiten à 60 min

**Beginn:** Mittwoch, 10.01.2007, um 20.00 Uhr  
**Ort:** Volksschule Dreßlen, Turnhalle  
**Anmeldung:** Gerda Freuis, Tel. 4797  
**Kosten:** € 23,- für Kneippianer  
€ 35,- für Nichtmitglieder

## Vorschau für März

### Fastenwoche

**Fasten** nach Hildegard von Bingen, um Bewusstsein und  
Achtsamkeit zu pflegen.

**(Begleitete Fastenwoche mit Brigitte Pregoner)**

Fasteneinstimmung: 08. März, 17.00 Uhr  
Fastenwoche täglich 12. März bis 17. März  
jeweils 17.00 Uhr

### Schnupperkurs Yoga

4 Abende im März

Beginn: Donnerstag, 01. März, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr  
mit der ärztlich geprüften Yogalehrerin Irene Albrecht

Nähere Informationen in der Jännerausgabe des Lean-  
doblattes



**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des  
Kneippvereines ein friedvolles Weihnachtsfest und  
ein gesundes Neues Jahr 2007**

Der Vorstand  
Kneipp Aktiv Club Alberschwende



## Einladung zum Zunfttag

### Sonntag, 7. Jänner 2007

„Handwerk und Gewerbe hat Zukunft“  
Unter diesem Motto wollen wir alle Gewerbetreibenden und Mitarbeiter zum Zunfttag recht herzlich einladen.

#### Programm:

08.45 Uhr	Treffen Eingang Hermann Gmeiner Saal
09.00 Uhr	Hl. Messe mit Begleitung der Blasmusik Müselbach
10.00 Uhr	„Check Point Lehre“, Mesmers Stall
11.00 Uhr	Zunftversammlung in Olgas Festsaal

Preisjassen: Alle Bürger sind zum Jassen in das Gasthaus Taube recht herzlich eingeladen. Ab 10.00 Uhr werden Karten ausgegeben. Durchgehend bis 17.00 Uhr kann gejasst werden. Um 18.00 Uhr ist die Preisverteilung vorgesehen.

Preise: Es sind wertvolle Gutscheine zum Einkauf in Alberschwende. Die Handwerker und Gewerbetreibenden setzen sich für die Nahversorgung ein. Dem Sieger winkt

ein Städteflug für 2 Personen.  
Dazu ein Dank an die Gewerbetreibenden für ihre Sach- und Geldspenden!

Hinweis: Besuchen Sie den „Checkpoint Lehre“, dort präsentieren sich junge Menschen mit Lehrabschluss und geben Informationen zu den einzelnen Berufen, interessant auch für jene, die vor einer Berufswahl stehen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bedanken uns bei den jungen Absolventen und bei den Organisatoren Brunhilde Lenz und Ewald Fetz.

Wir bitten alle Alberschwender, die im Jahre 2005 bei einem Lehrlingswettbewerb teilgenommen, die Meisterprüfung abgelegt oder eine Gewerbe-Anmeldung oder Abmeldung durchgeführt haben, dies bis 30.12.2006 bei Schriftführer Franz Rüb oder Obmann Raimund Dür schriftlich oder fernmündlich zu melden, wir wollen ja aktuell sein.



## Programm-Vorschau vom 21. Dezember 2006 bis 18. Jänner 2007.

Am 21. Dezember halten wir eine **Vor-Weihnachtsfeier mit Hubert FRANZ** im **Gasthof Sonne** in Müselbach, **Beginn ist um 13.30 Uhr.**

Am 28. Dezember feiern wir in Olgas Festsaal im **Wirtshaus zur Taube** den **Jahresausklang** mit Musik und gleichzeitig auch die **Geburtstagsfeier** für alle im November und Dezember Geborenen. **Beginn 13.30 Uhr.**

Am 4. Jänner 2007 eröffnen wir den Reigen unserer Veranstaltungen im neuen Jahr mit einem **Jassnachmittag im Gasthof Tannenhof.** Marlene und Matteo De Angelis freuen sich auf unseren Besuch! **Ab 13.00 Uhr.**

Am Montag, den 8. Jänner ist **ab 20.00 Uhr Nachtanbeutung in der Merbodkapelle.** Die erste Stunde wird vom Seniorenbund musikalisch gestaltet.

Am 11. Jänner kommen alle zu einem kleinen **Sing-, Spiel- und Tanznachmittag** in **Olgas Festsaal im Wirtshaus zur Taube.** In einer Tanzpause wird uns **Frau Roswitha Eiler** wieder wertvolle Tipps zur **Gesundheits-Gymnastik** geben, auch um uns rechtzeitig auf die Anstrengungen der kommenden Faschingszeit einzustimmen. **Beginn ist um 13.30 Uhr.**

Am 18. Jänner dürfen wir uns wieder auf viele Trümpfe beim **Jassnachmittag** im **Gasthof Löwen** freuen! Beginn ist um **13.00 Uhr.**

## VORANZEIGE!

**Am 25. Jänner** ist wieder der große **Tanznachmittag mit der Alberschwender Seniorenband im Hermann Gmeiner Saal.** Dazu wurden auch wieder alle Ortsgruppen vom ganzen Bezirk Bregenzerwald eingeladen.

## VORANZEIGE!

**Am 31. Jänner** findet in **Alberschwende** der **Landes-Schisporttag** mit den **Vorarlberger Senioren-Meisterschaften** statt. Für alle, die sich bei den Schirennen nicht beteiligen wollen, ist ein Rahmenprogramm mit einer **Winterwanderung**, sowie ein **Preisjassen** im Hermann Gmeiner Saal. Nähere Informationen sind im neuen Jahrbuch auf Seite 31.

**Wir bitten, diese Termine vorzumerken. Bei allen Veranstaltungen sind wie immer auch Nicht-Mitglieder, Freunde und Gäste freundlich eingeladen!**

## Jahresrückblick 2006

Wer heute einen Verein auf Erfolgskurs steuern will, muss kreativ sein! Das wussten auch unsere Obmänner Edwin Gmeiner und Dir. Herbert Klas, als sie mit ihrem Team auf einem langen Weg mit vielen kleinen Schritten ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm für das ganze Jahr auf die Beine stellten. Getreu dem Motto – jede Woche einmal – haben sie die Alberschwender Seniorinnen und Senioren damit das ganze Jahr ganz ordentlich in Bewegung gehalten.

Bewegung ist gesund und wichtig für Körper und Seele, damit auch die nicht mehr ganz taufrischen Körper weiterhin „fit und im Gleichgewicht“ bleiben. Deshalb wurde im Herbst auch die gemeinsame „**Gesundheits-Gymnastik**“ unter Anleitung von **Frau Roswitha Eiler** vom Kneippverein neu in das Senioren-Programm aufgenommen und ist von den meisten auch gerne angenommen worden.

Viele rüstige und wanderlustige Frauen und Männer wollen nicht nur auf ihrem Allerwertesten ausruhen, sondern haben lieber mit dem verlässlichen Wanderführer Dir. Herbert Klas acht zum Teil große Wanderungen gemacht. Ein besonderer Hit war sicher die Tageswanderung auf den Kristberg im Silbertal, sowie der steile Aufstieg auf einem schwindelerregenden Felsenpfad von Oberklien über den Breitenberg bis zum verträumten Schloss Glopfer. Auch eine grenzüberschreitende Wanderung in den Rheinauen bei Hohenems ist vielen noch in guter Erinnerung. Den weitesten Sprung in unserer mittlerweile dreißigjährigen Vereinsgeschichte machten wir heuer beim Ausflug nach Kärnten und Slowenien. Nach vier schönen, abwechslungsreichen Tagen bei strahlendem Wetter waren die meisten aber doch froh, als die Fahrt dann wieder heimwärts ging.

Wie es sich wohl für jeden gestandenen Alberschwender einfach so gehört, wurden heuer natürlich auch wieder schöne Herbst-Ausflüge auf die Berchtoldshöhe und zu Oberhausers Alpengasthof Brüggele gemacht. Dort oben – dem Himmel so nahe – konnte man die Natur in vollen Zügen genießen, gerade als sich der Wald in seinem schönsten Farbenkleid präsentierte. Wir besuchten auch eine schöne Orchideen-Schau in Wolfurt und konnten uns kaum satt sehen an einem Meer aus tausenden Orchideen in allen Farben. Bei einer interessanten Betriebsbesichtigung beim Meisterbäcker ÖLZ waren alle beeindruckt, wie dort unter den kritischen Blicken der fachkundigen Frauen wie aus Zauberhand die schönsten Backwaren entstehen.

Im „Club der Älteren“ kommt natürlich auch die Geselligkeit in den gemütlichen Alberschwender Gasthäusern nicht zu kurz. Geselligkeit ist bei den Senioren immer Trumpf, und gejasst und gekegelt wird, was das Zeug hält. Großen Anklang fanden auch die von Edwin Gmeiner inszenierten Sing- und Spielnachmittage, die er immer mit seiner Alberschwender-Senioren-Band musikalisch bereichert. Bei den Senioren ist man es gewohnt, die Feste zu feiern wie sie fallen, daher findet man auch immer wieder einen Grund zum Feiern. Zu den regelmäßigen Geburtstagsfeiern kommen noch Tanznachmittage,

Faschingskränzchen und bunte Nachmittage, sowie Nikolaustag, Weihnachtsfeier und ein zünftiger Jahresausklang. Bei der Auflistung so vieler Veranstaltungen kommt es einem wohl zum Bewusstsein, der Alberschwender Seniorenbund ist ein „schaffigs Völkle“, das zum Dorfleben dazu gehört wie das Amen zum Gebet.

Bei all dem Trubel wurde aber nie auf die Christenpflichten vergessen. Die Dankgottesdienste, besinnliche Nachmittage, die Gedenkmessen nach verstorbenen Mitgliedern, sowie die heuer von den Senioren gestaltete Mai-Andacht in der Kapelle Vorholz gehörten zu unseren meistbesuchten Veranstaltungen.

Der Jahresablauf brachte leider auch für den Seniorenbund nicht nur Sonnentage. Der Tod forderte auch von uns seinen Tribut, und so mussten wir uns heuer leider von fünf Mitgliedern für immer verabschieden. Beim Gedenkgottesdienst im Pfarrheim gedachten wir aller verstorbenen Seniorinnen und Senioren aus unserer Gemeinde, besonders unserer heuer entschlafenen Mitglieder Frau Anna Flatz, Frau Rosa Bereuter, Herrn Gebhard Gmeiner, Frau Frieda Stadelmann und Frau Katharina Rüt.

Liebe Seniorinnen und Senioren, nützet die Zeit, denn jeder Tag ist ein kostbares Geschenk und kehrt nie wieder! Denke immer daran, deine Arbeit läuft dir nicht davon, wenn du am Donnerstag auf ein paar Stunden zum Seniorenbund kommst, aber der Seniorenbund wartet nicht, bis du mit deiner Arbeit fertig bist.

Die Alberschwender Seniorinnen und Senioren danken allen, die uns während des Jahres mit Rat und Tat hilfreich zur Seite standen, besonders den Organisatoren Obmann Edwin Gmeiner und Dir. Herbert Klas, unserem Pfarrer Mag. Peter Mathei, der Alberschwender Seniorenband, sowie den Sängerinnen und Sängern für die festliche Gestaltung unserer Veranstaltungen. Der Seniorenbund wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten mit ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2007.

Anton Hillebrand



[www.fcalberschwende.com](http://www.fcalberschwende.com)

## **Rückblick auf die Jahreshauptversammlung 2006**

Am 24. November 2006 war es so weit, die Ära Armin Huber als Obmann des FC Sohm Alberschwende ging zu Ende, und ein neuer Vorstand wurde gewählt. Nach einer notwendigen Änderung der Vereinsstatuten hat unser Verein nun anstelle eines Obmanns ein Leitungsgremium, in dem die Funktion des Obmanns auf vier Personen aufgeteilt ist. Mag. Herbert Kaufmann, Mag. Georg Fischer, Ferdinand Fink und Christoph Winder sind diejenigen, die sich an die schwierige Aufgabe machen, Armin Huber zu beerben.

Der zentrale und wohl auch am meisten berührende Moment war, als minutenlanger Applaus begleitet von stehenden Ovationen im Clubheim des FC Sohm Alberschwende erschallte, mit dem unserem Langzeitobmann Armin ein verdientes Dankeschön für seine Leistungen ausgedrückt wurde. Vorangegangen war eine Lobrede von Georg Fischer, in der er vor allem auf die „Allgegenwart“ Armins in den letzten acht Jahren auf unserem Sportplatz, auf fremden Plätzen bei den Spielen unserer Mannschaften, auf allen anderen Veranstaltungen unseres Vereins oder auch bei Veranstaltungen, als es darum ging, unseren Verein nach außen hin würdig zu vertreten, hinwies.

In seiner „Abschlussrede“ im Punkt „Allfälliges“ ging Armin selbst in Bescheidenheit nicht auf all die Dinge ein, die er in seiner Amtszeit erreicht hat. Zu erwähnen wären in diesem Zusammenhang natürlich unser neues Clubheim- und Kabinengebäude, an dem er als einer der Eifrigsten mitgeplant und vor allem mitgearbeitet hat, aber auch viele Kleinigkeiten wie die Identität stiftende Bestimmung von Vereinsfarben und Vereinslogo, die Schaffung der Vereinshomepage oder – am wichtigsten – die konsequente Förderung unseres Nachwuchses und

der ständige Einbau junger Spieler unseres Vereins in die 1. Kampfmannschaft.

Armin Huber ging in seinem letzten Statement vielmehr auf das Projekt ein, das für unseren Verein schon seit mehreren Jahren ein äußerst dringendes Anliegen ist und das auch in den nächsten Jahren bis zur Umsetzung für die Entwicklung unseres Vereins bestimmend bleiben wird: die Verbesserung unserer katastrophalen Platzsituation. Der Hauptplatz wird kontinuierlich überbelastet, sodass es absehbar ist, dass er sich irgendwann nicht mehr davon erholen wird können, und der Sandplatz gleicht dann, wenn er gebraucht wird, nämlich bei Regen, mehr einem Schwimmbad als einem Fußballplatz, sodass an ein vernünftiges Training dann nicht einmal zu denken ist. Bürgermeister Reinhard Dür versicherte uns, dass man sich in der Gemeinde dieses Problems durchaus bewusst ist, auch wenn derzeit die finanziellen Mittel zu einer raschen Umsetzung fehlen.

## **Rückblick auf die Herbstsaison unserer Nachwuchsmannschaften**

Ein zentraler Punkt der Jahreshauptversammlung war auch heuer wieder der Rückblick der Trainer. Dabei konnte, wie in den letzten Jahren auch schon, in beeindruckender Art und Weise die Größe und der Erfolg der vielen verschiedenen Mannschaften unseres Vereins bewundert werden.

Angefangen bei der Frauenmannschaft (Gerhard Moosmann), einer Spielgemeinschaft mit dem FC Egg und Hella DSV, die leider in Haselstauden trainieren muss, weil auf unserem Platz keine Trainingszeiten mehr möglich sind, und die in der Westliga auf einem Mittelfeldplatz liegen, über die sehr erfolgreichen Mädchenmannschaften (die U14 wurde Herbstmeister, die U17 Vizeherbstmeister; trainiert von Jakob Gmeiner und Katharina Kostajsek) bis hin zu den männlichen Nachwuchsmannschaften reichten die Berichte.

Für die U7 berichtete Nicole Betsch von einem eifrigen Trainingsbesuch und Freude am Spiel. Die U9 (Bernd Graf, Dietmar Stadelmann), die eine Spielgemeinschaft mit dem SV Buch hat, erfreut sich an der ständigen Verbesserung von Technik und Taktik und den damit einhergehenden ersten Siegen in den diversen Turnieren. Die U11 (Josef Huber jun.) hat auch einen großen Kader und jede Menge Spaß beim Training.

Die U13 (Leo Jäger, Robert Gamper) ist derzeit sicher unsere erfolgreichste Mannschaft. Sie war im Österreich-Finale des Danone Nations Cup und konnte dort gegen



*Mag. Herbert Kaufmann dankt Armin Huber (links) für seine langjährige Tätigkeit als Obmann des FC Sohm Alberschwende.*

die Nachwuchsmannschaften österreichischer Bundesligaclubs gute Spiele zeigen. Auch in der Meisterschaft stehen sie sehr gut, das obere Play Off wartet im Frühling. Die U15 (Richard Berchtold) konnte sogar einen Herbstmeistertitel in einer fast reinen Bregenzerwald-Liga einfahren. Unsere junge Future League Mannschaft (früher: Reserve; Andreas Metzler) steht auf einem Mittelfeldplatz, so gut wie schon lange nicht mehr.

#### Einladung zu unseren Nachwuchshallenturnieren

Wir veranstalten heuer zum bereits 28. Mal unsere traditionellen Nachwuchshallenturniere, zu denen wir alle Alberschwender herzlich einladen möchten.

Folgende Termine haben wir festgelegt:

<b>Mannschaft</b>	<b>Termin</b>
U 7	Sonntag, 11. Februar 2007
U 9	Sonntag, 11. Februar 2007
U 11	Sonntag, 4. Februar 2007
U 13	Sonntag, 18. Februar 2007
U 15	Samstag, 17. Februar 2007
U 17	Freitag, 9. Februar 2007
U 14 Mädchen	Samstag, 10. Februar 2007
U 17 Mädchen	Samstag, 10. Februar 2007

#### Ausblicke

- Wenn Sie noch mehr über die Jahreshauptversammlung erfahren möchten, dann gibt es alles Wissenswerte dazu auf unserer Homepage ([www.fcalberschwende.com](http://www.fcalberschwende.com)): das Protokoll, eine Bildergalerie, die neuen Statuten, die neue Vereinsstruktur und die Lobrede auf Armin Huber im Wortlaut.
- Wenn Sie nach den Weihnachtsfeiertagen wieder guten Fußball sehen wollen, feuern Sie unsere 1. Mannschaft auf dem Hallenmasters in Wolfurt an oder unsere Nachwuchsmannschaften auf den Bregenzerwälder Hallenmeisterschaften in Egg.
- Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür! Daher wünschen wir allen Mitgliedern sowie allen Freunden unseres Vereins segensreiche Feiertage und einen gesunden Start in das Jahr 2007!

# Kameradschaftsbund Alberschwende

Jetzt leuchtet er wieder, der Weihnachtsbaum am Kriegerdenkmal. Wie all die Jahre wurde vom Kameradschaftsbund eine Tanne am Kriegerdenkmal aufgestellt und mit der Beleuchtung versehen. Aus diesem Anlass fand heuer erstmals eine kleine Feier mit den Miniphonikern und Verpflegung durch den Kameradschaftsbund statt.



An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an die Tannenspender: Gemeinde Alberschwende, Hubert Berchtold, Erich Eiler, Brugg, Roland Feldkircher, Erich Flatz, Rohnen, Hugo Frank, Jens Larsen, Paul Sohm, Resi Wirth und die Firmen Rusch und Bereuter, die unentgeltlich den Kran-LKW zur Verfügung stellen.

Bei unserer Jahreshauptversammlung Ende November standen zwei Ereignisse im Mittelpunkt. Einmal die Ernennung von Josef Eiler („Tubowirt“) zum Ehrenmitglied des Kameradschaftsbundes Alberschwende. Seine Verdienste um und für den Kameradschaftsbund wurden von Obmann Edwin Freuis treffend gewürdigt.

Zum anderen der Rückblick auf unser Fest 110 Jahre Kameradschaftsbund, das im Juli über die Bühne gegangen ist. Ließ der Besuch am Samstag abend auch zu wünschen übrig, so wurden wir am Sonntag mit dem feierlichen Festgottesdienst in der Pfarrkirche, der Kriegergahrung am Dorfplatz und einem übervollen Festzelt beim Frühschoppen mit Gästen aus nah und fern wieder versöhnt.

Hier geht ein besonderer Dank an die Fronleichnams-



kompanie, an die Festdamen und Festführer und an die Fahnenabordnungen aus dem ganzen Land, die dem Fest einen besonderen Rahmen gaben.

Der Termin für das Ortsvereine-Rodelrennen wurde auf den 21. Jänner 2007 (Ausweichtermin wird nötigenfalls bekannt gegeben) festgelegt. Geplant ist am 27. Jänner ein Bregenzerwälder Kameradschaftsbund-Ball.

Mit ein paar Zeilen, die wir bei „WorldVision“ gelesen habe, möchte der Kameradschaftsbund allen seinen Mitgliedern und der ganzen Bevölkerung von Alberschwende besinnliche Feiertage und Gesundheit und Zufriedenheit im kommenden Jahr wünschen.

Unsere Vision ist

eine gerechtere Welt,  
in der die Menschen in Würde leben  
und ihr Dasein sinnvoll gestalten können.

Eine Welt,  
die Hunger und Elend nicht toleriert  
und die geprägt ist vom Willen zur Versöhnung.

Eine Welt,  
in der Menschen in geheilten Beziehungen leben:  
zu sich selbst, miteinander, zu Gott und seiner Schöpfung.

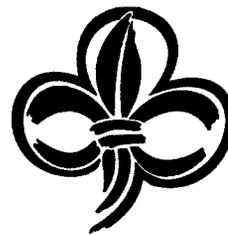
Eine Welt,  
in der die Völker zu Verständigung und Frieden finden.



### Bischof Dr. Elmar Fischer ehrt KirchenmusikerInnen



Am 10. November 2006 fand im Festsaal des Diözesanhauses in Feldkirch ein Festakt für verdiente KirchenmusikerInnen der Kirchenchöre Vorarlbergs statt. In der Festansprache wurde die aktive Mitarbeit der SängerInnen in der Kirchenmusik hervorgehoben, stellt gerade die Chormusik eine besonders feierliche Art der Gottesdienstgestaltung dar. Bischof Dr. Elmar Fischer überreichte den ChorsängerInnen Medaillen und Urkunden. Den SängerInnen vom Chor St. Martin Herzliche Gratulation.



*Pfadfindergruppe  
Alberschwende*

Am Samstag, 23.12.2006, wird das Pfadfinderheim von 8.30 bis 13.00 Uhr zum Kindergarten. Die Stufe Caravelles betreut gerne Ihre Kinder, ab 3 Jahren, und möchte den Eltern dadurch Zeit für letzte, ungestörte Einkäufe oder einige ruhige Stunden vor den Festtagen geben.

Auch heuer wird das Licht von Betlehem wieder von den Alberschwender Pfadfindern als Friedensgruß in unsere Gemeinde gebracht.

Am Samstag, 23.12.2006, kann das Betlehemlicht ab 7.00 Uhr bei Sparmarkt Bartle Meusburger und Metzgerei Kaufmann und ab 8.30 Uhr beim Pfadfinderheim abgeholt werden. Am Sonntag, 24.12.2006, wird das Licht nach der Hl. Messe (im Pavillon) und nach der Kindermette verteilt.

*Die Alberschwender Pfadfinder wünschen Allen  
gesegnete Weihnachten und 'Gut Pfad'  
für das kommende Jahr*

# Energie Beratung



**Raiffeisenbank  
Alberschwende**

## **Eine Energieberatung lohnt sich immer**

### **Das Angebot der Energieberatungsstelle Hofsteig**

Beratung über ökologische Baustoffe, effizienten Energieeinsatz, energiesparende Heizungen, Förderungen oder Sonnenenergienutzung sind heute unbedingt notwendig. Wer sich rechtzeitig informiert und beraten lässt, erspart sich bei der Umsetzung und im Betrieb viel Ärger und Geld.

Die Beratungen in den Sprechstunden sind für Sie kostenlos und können öfter in Anspruch genommen werden.

Gegen einen Selbstbehalt kommen wir „vor Ort“ zu Ihnen nach Hause und bieten eine „Vor-Ort-Beratung“ an. Weitere Informationen auch unter [www.energieinstitut.at](http://www.energieinstitut.at).

### **Energie Beratung Hofsteig**

Sprechstunden jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr  
Ökowerkstatt Wolfurt, Unterlinden 12,  
Tel. 05574 / 76 5 80,  
E-Mail: [oekowerkstatt@vol.at](mailto:oekowerkstatt@vol.at)

**In der Weihnachtszeit bleibt die Beratungsstelle vom 21. Dezember bis einschließlich 9. Jänner geschlossen.**

Letzte Sprechstunde: Mittwoch, 20. Dezember  
Erste Sprechstunde im neuen Jahr: Mittwoch, 10. Jänner 2007

Das Jahr 2006 neigt sich unaufhaltsam dem Ende zu. Zum Jahresende möchten wir unseren geschätzten Kunden und Geschäftsfreunden noch einige nützliche Tipps geben:

## **Termine zum Jahreswechsel:**

### **ELBA-Aufträge:**

Inlandszahlungen, die bis zum 29.12. um 16.00 Uhr gesendet werden und eine entsprechende Kontodeckung aufweisen, werden noch 2006 weitergeleitet und verarbeitet.

Auslandszahlungen sind am 29.12. bis 10.00 Uhr zu senden. Diese werden dann noch ins Jahr 2006 gebucht.

Zahlungen, die im Jahr 2007 erfolgen sollen, bitte erst ab 1.1.2007 im ELBA-System erfassen.

### **Sonstige Aufträge:**

Zahlungen, die als Sonderausgaben für 2006 geltend

## Aus dem Raiffeisen-Jugendclub:

Der Raiffeisen Club Vorarlberg veranstaltete im Zeitraum September bis Oktober eine Jugendkontoeröffnungsaktion unter dem Motto „Jetzt Raiffeisen Club-Mitglied werden und Winter-Saisonkarte gewinnen“! Landesweit wurden 24 Gewinner ermittelt. Ganz besonders freuen wir uns mit Jan Baurenhas, der stolzer Gewinner eines 3-Täler-Skipasses ist.

Wir wünschen dir eine tolle und vor allem unfallfreie Skisaison.

Jugendbeauftragte  
Silvia Gmeiner



gemacht werden sollen (Baurechnungen, Rückzahlungen, Versicherungsprämien, Kirchenbeiträge etc.) sind unbedingt noch im Jahr 2006 auszuführen. Ebenso Zahlungen in Bausparverträge oder Pensionsvorsorgen, die eine staatliche Prämie erwirken, sind noch in diesem Jahr einzubezahlen. Verspätete Einzahlungen erwirken einen Prämienverlust für das Jahr 2006.

### **Althausanierung 2006:**

Für Wohnungen und Häuser, bei denen 2007 eine Sanierung ansteht und schon konkretisiert ist, wäre es eventuell ratsam, noch im Jahr 2006 um eine Förderung anzusuchen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Antragstellung im Jahr 2006 ein Einmalzuschuss ohne Darlehensaufnahme gewährt wird.

### **Pensionsvorsorge:**

Ein Thema, das für viele sehr aktuell ist. Da zukünftige Pensionskürzungen ziemlich sicher erscheinen, sollte jeder so früh als möglich diese entstehende Pensionslücke mittels Eigenvorsorge schließen. Dazu eignet sich die staatlich geförderte Pensionsvorsorge sehr gut. Bei

einer maximalen Einzahlung im Jahr 2006 in Höhe von Euro 2.066,- bezahlt der Staat 8,5 % Prämie; das sind Euro 175,-. Natürlich kann bereits ab Euro 30,- monatlich mit der Vorsorge begonnen werden. Daneben genießt der Kunde eine volle Kapitalgarantie und dies alles steuerfrei.

Es lohnt sich auf jeden Fall, mit unseren Beratern einen Termin zu vereinbaren.

Insgesamt ersuchen wir unsere Kunden, die Bankdienstleistungen, Beratungsgespräche usw. möglichst frühzeitig in Anspruch zu nehmen, um längere Wartezeiten um die Feiertage zu vermeiden.

**Zum Abschluss des Jahres 2006 möchten wir allen Kunden und Geschäftsfreunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen ein aufrichtiges Danke sagen. Wir wünschen recht besinnliche Feiertage und für das kommende Jahr Gesundheit, Erfolg, Freude und Glück.**

Geschäftsleitung und Mitarbeiter  
der Raiffeisenbank Alberschwende



Energieinstitut Vorarlberg

## Ökologische Wohnbauförderung: Wie nutze ich das Angebot optimal?

Das Energieinstitut bietet kostenlose Informationsabende zum Thema „Nutzen der ökologischen Wohnbauförderung für die FörderwerberInnen“ an. Dabei erhalten Sie wertvolle Tipps und Infos zur ökologischen Wohnbauförderung für Neubau und Althausanierung und wie man das Angebot am besten nützt.

Eine Situation, wie sie gar nicht so selten vorkommt: Die FörderungswerberInnen bemerken am Ende des Bauprojektes, bei der Endabnahme und Freigabe zur Auszahlung der letzten Wohnbauförderungsrate, dass man ohne große Mehrkosten einiges hätte besser machen können und so auch in den Genuss einer höheren Ökologischen Wohnbauförderung gekommen wäre.

### Wissen rechtzeitig einbringen

Bei diesem Informationsabend erfahren Sie, warum Vorarlberg ökologischen Wohnbau höher fördert und wie Sie zu dieser höheren Förderung durch Sammeln von Öko-Punkten kommen. Es wird gezeigt, welche Palette von Möglichkeiten die Förderung anbietet, was sie für einen Sinn und Nutzen haben und was realisiert werden kann, wenn man das erforderliche Wissen rechtzeitig in die Planung einbringt.

Energiesparen ist gut. Ökologisch Bauen ist besser. Umweltfreundliche Materialien, Einsatz erneuerbarer Energieträger, geringer Verbrauch von Energie und Trinkwasser, einfache Wartung des Gebäudes – all das ermöglicht ein gesundes, komfortables und zugleich kostengünstiges Wohnen. Ökologisch gebaute Häuser sind Häuser zum Wohlfühlen. Ökologisches Bauen nimmt Rücksicht auf die Bewohner und die Umwelt.

Zudem wird ökologisches Bauen höher gefördert!

Termine: Donnerstag, 18. Jänner 2007  
Donnerstag, 15. Februar 2007  
Donnerstag, 15. März 2007  
Dienstag, 10. April 2007  
Donnerstag, 17. Mai 2007  
Donnerstag, 14. Juni 2007  
Zeit: jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr  
Ort: Dornbirn, Energieinstitut Vorarlberg  
Referent: DI Dr. Eckart Drössler, Energieinstitut Vorarlberg  
Anmeldung: Energieinstitut, Frau Sorko, 05572/31202-64,  
e-mail: maria.sorko@energieinstitut.at oder  
unter [www.energieinstitut.at](http://www.energieinstitut.at)  
Anmeldung erforderlich – begrenzte Teilnehmerzahl! **Die Teilnahme ist kostenlos!**



aus der Pfarrei

## Sternsingerrouten

### Mittwoch, 03. Jänner 2007

Stauder, Henseln, Achrain, Schwarzen entlang der Bundesstraße bis Ewald Hopfner  
Tannen, Dreßlen, Vorholz, Reute  
Hof rechts der Bundesstraße, Zipfel, Bühel, Rohnen, Hinterfeld

### Freitag, 05. Jänner 2007

Schwarzachtobelstraße  
Unterfischbach alle rechts der Bucherstraße, Burgen  
Engloch, Weitloch, Näpfle, Reute  
Hof links der Bundesstraße, Siedlung

### Samstag, 06. Jänner 2007

Oberfischbach alle links der Bucherstraße, Rotach, Abendreute  
Maltach, Bühelin, Hinteregg, Ahornach, Höll, Moos, Eck, Fohren, Brugg  
Hag, Schwarzen, Hof ehemals Lina Arns  
Nannen, Lanzen, Feld

## Jahrtage

### Sonntag, 24. Dezember

Hubert Bereuter, Georg und Johanna, Eck  
Eugen Willam, Lanzen  
Josef Graf, Moos

### Weihnachten, 25. Dezember

Manuela Freuis, Tannen

### Fest des Hl. Stephanus

Hans Feldkircher, Rohnen  
Fam. Xaver und Kreszenzia Gmeiner  
Johann und Sophie Gmeiner  
Klara Schedler, deren Eltern und Geschwister, Vorholz

### Erscheinung des Herrn – Dreikönig

Peter Bereuter und Agatha, geb. Franz  
Franz Bereuter und Eltern, Hermann  
Beda und Elsa Böhler, Hof  
Josef Flatz und Josef Feuerstein, Hinterfeld  
Familie Metzler, Stauder  
August und Rosa Natter, geb. Stadelmann, Stauder  
Anton Rusch, Weitloch

### Sonntag, 07. Jänner

Josef Eiler, Rohnen

### Sonntag, 14. Jänner

Anton Hopfner, Siedlung

### Sonntag, 21. Jänner

Hermann Bereuter, Tannen  
Sepp Feuerstein, Höll  
Laura und Eduard Urbanek

## Beichtgelegenheit

Jeden Freitag, 18.00 – 19.00 Uhr

## Weihnachten

Samstag, 23.12.2006 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 16.00 Uhr  
jeweils Pater von Thalbach

## Krankenkommunion

### Jänner

#### Di, 02.01.

ab 14.00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

#### Mi, 03.01

ab 14.00 Uhr Dreßlen, Nannen, Lanzen, Tannen

#### Di, 09.01

ab 14.00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck,  
Lebür, Siedlung

#### Mi, 10.01

ab 14.00 Uhr Hermannsberg, Achrain

## Anbetung

Montag, 08.01. in der Merbodkapelle



# Taufen

19.11. Jannik Minoggio, Feld 636b



# Termine

## Gottesdienste

<b>3. Adventsonntag</b>			
Sa	16.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	17.12.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse
<b>4. Adventsonntag</b>			
Sa	23.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	24.12.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
<b>Heiliger Abend</b>			
So	24.12.	16.30 Uhr	Kinderfeier
		22.00 Uhr	Einstimmung mit Bläsern
		22.30 Uhr	Weihnachtsmette mit Kirchenchor
<b>Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachten</b>			
Mo	25.12.	09.00 Uhr	Festgottesdienst mit Kirchenchor
		14.30 Uhr	Vesper
<b>Hl. Stephanus</b>			
Di	26.12.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse
<b>Fest der Heiligen Familie</b>			
Sa	30.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	31.12.	07.00 Uhr	Frühmesse
		09.00 Uhr	Dankgottesdienst

<b>Nächste Ausgaben:</b>	Jänner 2007	Februar 2007
Redaktionsschluss:	8.	5.
Voraussichtliches Erscheinen:	19.	16.

Postentgelt bar bezahlt  
00A000611  
Erscheinungsort Alberschwende  
Verlagspostamt 6861 Alberschwende  
An einen Haushalt

### **Amtliche Mitteilung**

<b>Hochfest der Gottesmutter Maria Neujahr 2007 – Weltfriedenstag</b>			
Mo	01.01.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse
<b>Erscheinung des Herrn Dreikönig</b>			
Fr	05.01.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
Sa	06.01.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst jeweils mit Salz- und Wasserweihe
<b>Taufe des Herrn – Handwerkertag</b>			
So	07.01.	07.00 Uhr	Frühmesse
		09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
<b>2. Sonntag im Jahreskreis</b>			
Sa	13.01.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	14.01.	07.00 Uhr	Frühmesse
		09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
<b>3. Sonntag im Jahreskreis</b>			
Sa	20.01.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	21.01.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende  
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn